

Einblicke in die Tätigkeit eines Gießereimechanikers

Angebotstag:**Uhrzeit:**

7:00 bis 14:30 Uhr

Beschreibung

Was machen eigentlich Gießereimechaniker?

Als Gießereimechaniker/in der Fachrichtung Handformguss stellst Du Gussformen von Hand her und produzierst Gussteile aus Stahl in Kleinserien oder als Einzelstücke.

Überall im Leben, ob in PKW, Flugzeugen, Schiffen, Anlagen, Maschinen oder im Haushalt begegnen uns gegossene Metallteile. Mithilfe von Modellen stellst Du von Hand Einmalformen - Sandgussformen - her. Dazu werden Modellteile in Formsand gebettet, verdichtet und die Teile wieder entnommen und zur fertigen Form zusammengesetzt. In Schmelzöfen schmilzt und legierst Du Metalle und vergießt die Schmelze von Hand oder mit Gießmaschinen.

Wenn die Werkstücke erkaltet sind, werden sie von der Form befreit, wobei diese zerstört wird. Danach wird das Gussteil in der Putzerei von der Gießtechnik befreit und eventuelle Reparaturen werden durchgeführt. Anschließend kann das Gussteil in der mechanischen Bearbeitung nachbearbeitet werden.

Veranstaltungsort:

Rudolf-Diesel-Weg 6-8
40764 Langenfeld

Berufsfeld:

Metall, Maschinenbau

SCHMEES cast Langenfeld GmbH

Rudolf-Diesel-Weg 6-8
40764 Langenfeld
DE

Unternehmensdarstellung:

Das Familienunternehmen SCHMEES besteht seit 1961 und gehört international zu den bedeutenden Anbietern von gegossenen Edelstahlprodukten in den Bereichen Pumpen- und Turbinenbau, Mess- und Regeltechnik sowie für die Nahrungsmittel- und Pharmaindustrie.

Unternehmensgröße:

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

Zusatzinformationen

festes Schuhwerk

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

